EP-W-01-116-10

A – Was Wohlstand schützt

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

49. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Karlsruhe, 23. - 26. November 2023

Antragsteller*in: Klemens Griesehop (KV Berlin-Pankow)

Änderungsantrag zu EP-W-01

Von Zeile 115 bis 117 einfügen:
ihrer Emissionen im Vergleich zu 1990 einsparen. Durch den reformierten Emissionshandel wird ein schnellerer europäischer Kohleausstieg rentabel. Ziel muss die Reduktion der Zertifikate im Emissionshandel sein. Bis 2030 müssen die Zertifikate von derzeit 43 Prozent auf 70 Prozent unter dem Basisniveau von 2005 gesenkt werden. Die kostenlose Zuteilung von Zertifikaten an die Industrie muss sofort beendet werden. Die Einnahmen aus der Versteigerung müssen zweckgebunden zu 100 Prozent für Klimaschutzmaßnahmen im Einklang mit den Klimazielen für 2030 und 2050 und für einen sozial gerechten Übergang verwendet werden.

Begründung

Im Dezember 2020 wurde ein neues EU-Klimaziel beschlossen: bis 2030 sollen in der EU 55 Prozent weniger Treibhausgasemissionen im Vergleich zu 1990 ausgestoßen werden. Die EU will bis 2050 klimaneutral werden. Dafür wurden 2021 mit dem Fit-for-55-Programm die Emissionsziele nochmals verschärft. Bis 2030 soll der Ausstoß an klimaschädlichen Gasen um 55 Prozent gegenüber 1990 sinken – statt der zuvor geplanten 40 Prozent. Diese Ziele sind im EU-Klimagesetz festgelegt. Der reformierte europäische Emissionshandel soll helfen, diese strengen Klimaziele zu erreichen. Ein Geburtsfehler begleitet den Emissionshandel seit vielen Jahren. Viel zu viele Zertifikate überschwemmen den Markt, der Großteil wurde umsonst ausgegeben, vor allem an die Industrie.

weitere Antragsteller*innen

Anna Katharina Boertz (KV Celle); Dorothea Martin (KV Barnim); Ali Demirhan (KV Herzogtum Lauenburg); Detlef Wilske (KV Berlin-Lichtenberg); Philipp Schmagold (KV Plön); Sigrid Pomaska-Brand (KV Märkischer Kreis); Finn Schwarz (KV Tübingen); Marcus Kossatz (KV Görlitz); Gabriele Raasch (KV Ludwigslust-Parchim); Clara-Sophie Schrader (KV Berlin-Pankow); Barbara Romanowski (Oberberg KV); Eberhard Müller (KV Ortenau); Matthias Striebich (KV Forchheim); Nicole Rudner (KV Berlin-Kreisfrei); Conrad Heimbold (KV Würzburg-Stadt); Karl-Wilhelm Koch (KV Vulkaneifel); Simon Lissner (KV Limburg-Weilburg); Thomas Wolff (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Bärbel, Delphine Scheel (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); sowie 32 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.